

Die sektorale Allokation
von Arbeitskräften
bei strukturellem Wandel



Wirtschaftswissenschaftliche Beiträge

Band 1: Christof Aignesberger
Die Innovationsbörse als Instrument zur Risikokapitalversorgung innovativer mittelständischer Unternehmen
1987. 326 Seiten. Brosch. DM 69,-
ISBN 3-7908-0384-7

Band 2: Ulrike Neuerburg
Werbung im Privatfernsehen
1988. 302 Seiten. Brosch. DM 69,-
ISBN 3-7908-0391-X

Band 3: Joachim Peters
Entwicklungsländerorientierte Internationalisierung von Industrieunternehmen
1988. 165 Seiten. Brosch. DM 49,-
ISBN 3-7908-0397-9

Band 4: Günther Chaloupek
Joachim Lamel und Josef Richter (Hrsg.)
Bevölkerungsrückgang und Wirtschaft
1988. 478 Seiten. Brosch. DM 98,-
ISBN 3-7908-0400-2

Band 5: Paul J. J. Welfens und Leszek Balcerowicz (Hrsg.)
Innovationsdynamik im Systemvergleich
1988. 466 Seiten. Brosch. DM 90,-
ISBN 3-7908-0402-9

Band 6: Klaus Fischer
Oligopolistische Marktprozesse
1988. 169 Seiten. Brosch. DM 55,-
ISBN 3-7908-0403-7

Band 7: Michael Laker
Das Mehrproduktunternehmen in einer sich ändernden unsicheren Umwelt
1988. 209 Seiten. Brosch. DM 58,-
ISBN 3-7908-0413-4

Band 8: Irmela von Bülow
Systemgrenzen im Management von Institutionen
1989. 278 Seiten. Brosch. DM 69,-
ISBN 3-7908-0416-9

Band 9: Heinz Neubauer
Lebenswegorientierte Planung technischer Systeme
1989. 183 Seiten. Brosch. DM 55,-
ISBN 3-7908-0422-3

Band 10: Peter Michael Sälter
Externe Effekte: „Marktversagen“ oder Systemmerkmal?
1989. 196 Seiten. Brosch. DM 59,-
ISBN 3-7908-0423-1

Band 11: Peter Ockenfels
Informationsbeschaffung auf homogenen Oligopolmärkten
1989. 163 Seiten. Brosch. DM 58,-
ISBN 3-7908-0424-X

Band 12: Olaf Jacob
Aufgabenintegrierte Büroinformationssysteme
1989. 177 Seiten. Brosch. DM 55,-
ISBN 3-7908-0430-4

Band 13: Johann Walter
Innovationsorientierte Umweltpolitik bei komplexen Umweltproblemen
1989. 208 Seiten. Brosch. DM 59,-
ISBN 3-7908-0433-9

Band 14: Detlev Bonneval
Kostenoptimale Verfahren in der statistischen Prozeßkontrolle
1989. 180 Seiten. Brosch. DM 55,-
ISBN 3-7908-0440-1

Band 15: Thomas Rüdel
Kointegration und Fehlerkorrekturmodelle
1989. 138 Seiten. Brosch. DM 49,-
ISBN 3-7908-0441-X

Band 16: Konrad Rentrup
Heinrich von Storch, das „Handbuch der Nationalwirtschaftslehre“ und die Konzeption der „inneren Güter“
1989. 146 Seiten. Brosch. DM 55,-
ISBN 3-7908-0445-2

Band 17: Manfred A. Schöner
Überbetriebliche Vermögensbeteiligung
1989. 417 Seiten. DM 98,-
ISBN 3-7908-0446-0

Band 18: Paulo Haufs
DV-Controlling
1989. 166 Seiten. DM 55,-
ISBN 3-7908-0447-9

Band 19: Rainer Völker
Innovationsentscheidungen und Marktstruktur
1989. 221 Seiten. Brosch. DM 65,-
ISBN 3-7908-0452-5

Band 20: Petra Bollmann
Technischer Fortschritt und wirtschaftlicher Wandel
1989. 184 Seiten. Brosch. DM 59,-
ISBN 3-7908-0453-3

Band 21: Franz Hörmann
Das Automatisierte, Integrierte Rechnungswesen
1989. 408 Seiten. Brosch. DM 89,-
ISBN 3-7908-0454-1

Band 22: Winfried Böing
Interne Budgetierung im Krankenhaus
1990. 274 Seiten. Brosch. DM 69,-
ISBN 3-7908-0456-8

Band 23: Gholamreza Nakhaezadeh und Karl-Heinz Vollmer (Hrsg.)
Neuere Entwicklungen in der Angewandten Ökonometrie
1990. 248 Seiten. Brosch. DM 68,-
ISBN 3-7908-0457-6

Band 24: Thomas Braun
Hedging mit fixen Termingeschäften und Optionen
1990. 167 Seiten. Brosch. DM 55,-
ISBN 3-7908-0459-2

Band 25: Georg Inderst, Peter Mooslechner und Brigitte Unger (Hrsg.)
Das System der Sparförderung in Österreich
1990. 126 Seiten. Brosch. DM 55,-
ISBN 3-7908-0461-4

Band 26: Thomas Apolte und Martin Kessler (Hrsg.)
Regulierung und Deregulierung im Systemvergleich
1990. 313 Seiten. Brosch. DM 79,-
ISBN 3-7908-0462-2

Band 27: Joachim Lamel/Michael Mesch/Jiří Skoika (Hrsg.)
Österreichs Außenhandel mit Dienstleistungen
1990. 335 Seiten. Brosch. DM 79,-
ISBN 3-7908-0467-3

Henning Wüster

Die sektorale Allokation von Arbeitskräften bei strukturellem Wandel

Mit 16 Abbildungen

Physica-Verlag Heidelberg

Reihenherausgeber

Werner A. Müller

Autor

Dr. Henning Wüster
Seminar für empirische Wirtschaftsforschung
Universität München
Ludwigstraße 28/RG
D-8000 München 22

ISBN 978-3-7908-0497-3 ISBN 978-3-642-51546-0 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-642-51546-0

CIP-Titelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Wüster, Henning:

Die sektorale Allokation von Arbeitskräften bei strukturellem Wandel / Henning Wüster. - Heidelberg: Physica-Verl., 1990 (Wirtschaftswissenschaftliche Beiträge; 36)
Zugl.: München, Univ., Diss., 1990

NE: GT

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendungen, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der Fassung vom 24. Juni 1985 zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Physica-Verlag Heidelberg 1990

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

7120/7130-543210

Für Gitti

Vorwort

Diese Arbeit formuliert einen theoretischen Rahmen, der es ermöglicht, verschiedene Aspekte des Zusammenhanges zwischen Strukturwandel und der Anpassungsfähigkeit der Arbeitsmärkte zu diskutieren. Ausgangspunkt ist die Annahme, daß Arbeitskräfte sich mit der Wahl ihres Arbeitsplatzes spezialisieren und danach nur unvollkommen angelernte Fähigkeiten auf andere Arbeitsplätze übertragen können. Untersucht wird, ob sich dabei Anreize ergeben, die ein effizientes Gleichgewicht gefährden könnten, und welche Auswirkungen es hat, wenn in einem Modell mit Unsicherheit die Marktstruktur unvollkommen ist. Im Zusammenhang mit der Rolle der Gewerkschaften werden unterschiedliche institutionelle Regelungen verglichen. Ein besonderes Interesse gilt im Rahmen der gesamten theoretischen Analyse der Rolle sektoraler Lohndifferenzen und möglichen Schlußfolgerungen über wirtschaftspolitische Maßnahmen.

Die Arbeit wurde im Frühjahr 1990 als Dissertation an der Ludwig-Maximilians-Universität München angenommen. Mein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang Professor Dr. Edwin von Böventer, der die Fertigstellung dieser Arbeit stets mit Ermutigung begleitet hat. Desweiteren möchte ich mich bei meinen Kollegen an der volkswirtschaftlichen Fakultät für viele hilfreiche kritische Hinweise bedanken. Spezieller Dank gilt dabei meinen Freunden Michaela Kleber, Rolf Tschernig und Kai Vahrenkamp, die mir immer wieder geholfen haben, Klippen zu überwinden, seien sie nun aufgrund ökonomischer oder außerökonomischer Probleme entstanden.

Der vorliegende Text wurde mit \LaTeX erstellt. Dieses Makropaket, von Leslie Lamport entwickelt, arbeitet auf der Basis von \TeX . Ergänzend für die Erstellung des Literaturverzeichnisses, des Stichwortverzeichnisses und den Satz einiger der Abbildungen wurden die Programme $\text{BIB}\TeX$, $\text{PIC}\TeX$, und *MakeIndex* verwendet.

Henning Wüster

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	7
1.1	Strukturwandel und Arbeitsmarkt	8
1.1.1	Strukturelle Arbeitslosigkeit	13
1.1.2	Ein Überblick über den Aufbau der Arbeit	24
1.2	Theoretische Grundlagen	25
1.2.1	Die neoklassische Gleichgewichtstheorie	25
1.2.2	Neuere Ansätze der Arbeitsmarkttheorie	30
1.2.3	Theorien sektoraler Allokation von Arbeitskräften — ein Überblick	36
2	Unvollkommene intersektorale Mobilität von Arbeitskräften	45
2.1	Das Grundmodell ohne Mobilitätskosten	46
2.1.1	Die effiziente Allokation	49
2.1.2	Die Allokation durch den Markt	50
2.2	Einführung von Mobilitätskosten	50
2.2.1	Die optimale Geschwindigkeit des Strukturwandels	51
2.2.2	Eine mögliche Marktlösung	52
2.3	Gebremster Strukturwandel im Interesse der Unternehmen des expandierenden Sektors	57

3	Kollektivverhandlungen bei unvollkommener Mobilität	65
3.1	Die theoretische Behandlung von Gewerkschaften	66
3.2	Strukturelle Anpassungen bei unterschiedlichen Gewerkschafts- formen	72
3.2.1	Gebremster Strukturwandel bei sektoralen Verhandlungen	72
3.2.2	Gebremster Strukturwandel bei Kollektivverhandlungen auf Unternehmensebene	77
3.2.3	Effizienter Strukturwandel bei sektorübergreifenden Ver- handlungen	79
4	Humankapital als Versicherung gegen strukturellen Wandel	83
4.1	Vollkommene Versicherung gegen den Strukturwandel	84
4.2	Versicherung durch Bildung von allgemeinem Humankapital . . .	93
4.2.1	Das effiziente Niveau der Humankapitaldiversifizierung . .	105
4.2.2	Eine Marktlösung	110
4.3	Ein Vergleich zwischen Humankapitaldiversifizierung und Versi- cherung	114
5	Auswertung der Ergebnisse	119
	Anhang A: Das Ergebnis aus Abschnitt 2.3 bei variabler Pro- duktionselastizität	133
	Literaturverzeichnis	137
	Stichwortverzeichnis	145

Abbildungsverzeichnis

1.1	Die Beveridge-Kurve	20
1.2	Die Arbeitslosenquoten in der Bundesrepublik, Schweden und den USA 1970-89	22
2.1	Lösung des allgemeinen Gleichgewichtsmodells mit und ohne Mobilitätskosten	56
3.1	Die Kontraktkurve für den expandierenden Sektor	74
4.1	Ein allgemeines Gleichgewicht der Versicherung gegen den Strukturwandel	89
4.2	Allgemeines Gleichgewicht bei unvollständiger Versicherung gegen den Strukturwandel	90
4.3	Aufteilung der Ausbildung auf zwei Sektoren	97
4.4	Ein Gleichgewicht mit Humankapitaldiversifizierung	101
4.5	Humankapitaldiversifizierung bei unterschiedlichen Spezialisierungsvorteilen	103
4.6	Humankapitaldiversifizierung bei steigendem Risiko	104
4.7	Die sozial optimale Zahl von Generalisten in Abhängigkeit von der Humankapitaltechnologie	109
4.8	Die Zahl der Generalisten im Marktgleichgewicht in Abhängigkeit von der Humankapitaltechnologie	113
4.9	Humankapitaldiversifizierung versus Versicherung	115

5.1	Lohndifferenzen ohne Mobilitätskosten	121
5.2	Lohndifferenzen mit Mobilitätskosten bei effizientem Strukturwandel	122
5.3	Lohndifferenzen mit Mobilitätskosten bei ineffizientem Strukturwandel	124